

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

29. März 1947

Blatt 367

Eine halbe Million Menschen besuchten die Wärmestuben

497.000 Personen fanden in diesem langen Winter in den Wärmestuben der Gemeinde Wien Schutz vor der Kälte. An jeden Besucher wurde $\frac{1}{2}$ Liter Suppe, gesüßter Kaffee oder ein Heißgetränk unentgeltlich und markenfrei abgegeben.

In Anbetracht der vorgeschrittenen Jahreszeit werden die Wärmestuben am 31. März geschlossen.

Zum Osteraufruf

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Da die Verlautbarungen in einigen Tageszeitungen über den Osteraufruf ein Mißverständnis zulassen, wird ausdrücklich festgestellt, daß 7 dkg gebrannter Bohnenkaffee (= 9 dkg Rohkaffee) nur an Verbraucher über 18 Jahre ausgegeben werden.

Anspruch auf die Eierzuteilung (3 Stück) haben nur Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren, alte Leute über 69 Jahre sowie werdende und stillende Mütter.

Bestandsmeldung für Fleisch- und Fleischwaren

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Fleischabgabestellen haben in der mit Stichtag 30. März 1947 zu erstattenden Lagermeldung den Stand an Fleisch und Wurst getrennt anzugeben. Von den drei Ausfertigungen der Warenbestandsmeldung, die am Montag, den 31. März 1947, bei der zuständigen Marktamtsabteilung einzureichen sind, verbleiben zwei Ausfertigungen in der Marktamtsabteilung, während die dritte so rasch als möglich an den Großhändler weiterzugeben ist.

Wiener Verkehrsbetriebe.
=====

Am Sonntag, den 30. März l.J., wird der Betrieb der Linie 11 aus sicherheits- und verkehrstechnischen Gründen im Streckenabschnitt "Reichsbrückenstraße - Hakoahschleife" zwischen 15'15 und 16'30 Uhr eingestellt.

Ansuchen um Heiz- und Dieselöl im April 1947
=====

Das Hauptwirtschaftsamt gibt für den Bereich der Stadt Wien bekannt

Die Ausgabe von Anweisungen von Heiz- und Dieselöl an Betriebe, die bisher Öl bezogen haben, erfolgt für Bäckereien, Ernährungsbetriebe und Krankenanstalten vom 2. bis 4. April 1947 und für Wäschereien und die übrige Industrie vom 8. bis 15. April 1947.

Die Ansuchen um Heiz- oder Dieselöl sind schriftlich mit firmenmässiger Zeichnung unter Nachweis des Bedarfes einzureichen und persönlich beim Hauptwirtschaftsamt, Abteilung III, Wien I., Strauchgasse 1, III. Stock, Zimmer Nr. 118, abzugeben.

Abgestempelte Bezugsmarken für Seife und Waschmittel
=====

Das Hauptwirtschaftsamt Wien gibt im Einvernehmen mit dem Landeswirtschaftsamt für Niederösterreich und das Burgenland bekannt:

Ab 1. April 1947 müssen die Kartenstellen Wiens einschliesslich der Randgebiete, bzw. die Wirtschaftsämter Niederösterreichs und des Burgenlands alle Bezugsmarken für Einheitsseife, Waschpulver und Toiletteseife bis auf weiteres vor der Ausgabe auf der Rückseite mit ihrem Dienststempel versehen. Die Verbraucher werden aufgefordert, bereits ausgegebene Bezugsmarken ohne Stempelaufdruck noch am 31. März einzulösen.

Verlängerung der Nahrungsmittelabschnitte
=====

Die vom Hauptwirtschaftsamt am 16. Februar zum Nahrungsmittelbezug aufgerufenen Abschnitte 24 der Einkaufsausweise aller Altersstufen und die Abschnitte 36 der Mangelwarenkarte aller Altersstufen werden bis 30. April verlängert und sind bis zu diesem Zeitpunkt von den Einzelhandelsgeschäften nach Massgabe der Anlieferung einzulösen.

Die Lebensmittelpreise in der kommenden Woche

=====

Für die in dieser Woche aufgerufenen Lebensmittel
gelten folgende Preise:

Weizenmehl	kg	-.76
Maismehl	"	-.51
Weizengröss	"	-.78
Schmalz	"	2.16
Teebutter	"	7.40
Tafelbutter	"	7.20
Bohnen (ausgenommen UNRRA-Ware)	"	1.50
Puddingpulver	"	5.20
Nestle	Dose	3.--
Feinkristallzucker	kg	1.82
Normalkristallzucker	"	1.80
Frischkäse, 10%ig	"	3.70
" 20%ig	"	3.96
" 30%ig	"	4.26
" 40%ig	"	4.56
Slow. Sauerkraut	"	2.26
Erdäpfel	"	-.25